



# FAIRTRADE NEWS

JUIN 2016  
N° 49



## DECIDERIO LOZANO RIOS IN LUXEMBURG KAFFEEPRODUZENT DER FAIRTRADE ZERTIFIZIERTEN KOOPERATIVE ORO VERDE AUS PERU

Zwischen Luxemburg und der peruanischen Kooperative Oro Verde besteht eine langjährige Partnerschaft. Im Rahmen eines Kooperationsprojektes waren Vertreter von Fairtrade Lëtzebuerg und Cactus bereits vor einigen Jahren vor Ort. Auf Einladung unseres Partners Cactus, der den Kaffee von Oro Verde unter der Marke Bruno Bio Fairtrade röstet, stattete nun im Rahmen unserer nationalen Sensibilisierungskampagne zum ersten Mal ein Produzent der Kooperative, Deciderio Lozano Rios, Luxemburg einen Besuch ab.

**Deciderio Lozano Rios ist selber Kaffeeproduzent, hat sich aber durch seine langjährige Erfahrung auch dazu qualifiziert, andere Kleinbauern der Kooperative weiterzubilden** und seine „Best Practices“ für einen nachhaltigen, biologischen Anbau weiterzuvermitteln. „*Indem ich meine Erfahrung mit den anderen Mitgliedern der Kooperative teile, hoffe ich, dass auch sie ein hohes Niveau an Qualität erreichen, um eine bessere Zukunftsperspektive zu haben.*“

Für die Mitglieder von Oro Verde hat der Faire Handel Veränderung gebracht. **Die Kooperative gibt ihnen Unterstützung, welche sie weder von den Gemeinden noch vom Staat bekommen.** Dank des Fairen Handels konnte die Kooperative zum Beispiel ein Lager finanzieren, welches dazu beiträgt, die Qualität des Kaffees zu verbessern. „*Der Faire Handel ist der beste Handel, den wir haben können*“, bestätigt Deciderio Lozano Rios.



”

**Der Faire Handel ist der beste Handel, den wir haben können.**

„*Die Mitglieder von Oro Verde identifizieren sich mit den Werten der Kooperative. Die Fairtrade Prämien werden sinnvoll verwendet und helfen uns durch konstante Weiterbildungen in technischen und sozialen Bereichen. Die Konsumenten in Luxemburg müssen wissen, wie wichtig es ist, dass sie unser Produkt kaufen, weil die Produzenten auf diesem Weg eine bessere Lebensqualität erreichen können.*“





Lancement de la campagne au 1<sup>er</sup> pop-up store Fairtrade au Belval Plaza

# LËTZ' STEP TO FAIRTRADE 2016 - NOS PARTENAIRES EN ACTION !

Pendant notre grande campagne nationale de sensibilisation, le commerce équitable a été mis à l'honneur dans le pays entier avec 107 actions organisées par 90 partenaires. Nous remercions chaleureusement nos partenaires pour leur engagement et leur soutien. **Pas à pas, nous contribuons à créer une économie différente, fondée sur la justice et la durabilité, qui offre un meilleur avenir aux producteurs et travailleurs dans les pays du Sud.** Continuons ensemble d'être ces ambassadeurs du monde de demain !

CI-DESSOUS UNE PETITE SÉLECTION DE PHOTOS DES ACTIONS ORGANISÉES. VOUS TROUVEZ DES ALBUMS PHOTO COMPLETS SUR LA PAGE FLICKR DE FAIRTRADE LËTZEBOURG.



1. Soirée « Producer to producer » à l'Hôtel Le Place d'Armes  
2. Soirée « Fairtrade meets Italy » avec Nature Elements au restaurant « Am Garage »



2.



Fairtrade Kiermes à Mamer



Bananes et menu Fairtrade chez Restopolis, Service de la Restauration scolaire et universitaire

CONSCIENCE SOCIALE DES CONSOMMATEURS AU LUXEMBOURG



70%

se soucient des conséquences de leurs achats de produits conventionnels dans les pays du Sud.

(source : sondage TNS-Ilres réalisé en décembre 2015)

# Fair « Schokolasméllech » et croissants au chocolat Fairtrade : DES ASSOCIATIONS NORD-SUD PLEINES DE SAVEURS ET D'ÉQUITÉ !



Pour le petit-déjeuner ou votre pause café, quoi de mieux qu'un petit snack chocolaté équitable ? La **boulangerie & pâtisserie Jos et Jean-Marie** vous propose le premier **croissant Fairtrade** « made in Luxembourg ». En complément du chocolat et du sucre, qui proviennent de coopératives certifiées Fairtrade, la boulangerie utilise du blé luxembourgeois pour ce produit. Régional, équitable et délicieux – goûtez-le !

**Vous trouvez toutes les adresses des magasins sur le site web [www.jjm.lu](http://www.jjm.lu) ou au tél. 88 92 86.**

Le croissant répond à la **règle des produits composés** : toutes les matières premières du produit qui existent en Fairtrade doivent obligatoirement être certifiées Fairtrade. En plus, elles doivent représenter au moins 20% du produit final (voir article ci-dessous pour plus de détails).



Wir wollen nicht nur faire Bedingungen für unsere Milchbauern schaffen, sondern auch für die von Fairtrade zertifizierten Kakao- und Zuckerproduzenten.

Fredy de Martines,  
Präsident der Fairkoperativ Lëtzebuerg

## FAIRTRADE VERSTEHEN

### Was bedeutet das Fairtrade Label auf Produkten mit mehreren Zutaten?

Die meistbekanntesten Fairtrade Produkte in Luxemburg sind Monoprodukte, bestehend aus einem einzigen Rohstoff, zum Beispiel Kaffee, Tee, Bananen, Reis, Gold oder Rosen. Diese Produkte sind zu 100 Prozent fair gehandelt, denn sie enthalten keine weiteren Zutaten.

Bei Mischprodukten, die mehrere Zutaten beinhalten, wie Kekse, Müsli oder Milkschokolade, gilt: Alle Zutaten, die als Fairtrade Rohstoffe verfügbar sind, müssen nach Fairtrade Standards gehandelt worden sein (z.B. Kakao, Zucker, Vanille). Dies ist die sogenannte „All that can be must be Fairtrade“-Regel. Milch, Weizenmehl oder Eier werden in unseren Breitengraden produziert und fallen somit nicht unter diese Anforderung, denn der Schwerpunkt von Fairtrade liegt ausschließlich auf Produzenten aus dem globalen Süden, weshalb es diese Produkte nicht nach Fairtrade Kriterien gibt. Ein Keks, ein Croissant oder Vollmilkschokolade kann deshalb nicht zu 100 Prozent aus Fairtrade Zutaten bestehen, denn Weizen bzw. Milchpulver gibt es nicht als Fairtrade zertifizierten Rohstoff.

Zusätzlich gilt die Bedingung des Mindestanteils von 20 Prozent Fairtrade Zutaten im Endprodukt. Der Fairtrade Anteil wird in der Regel auf der Zutatenliste aufgeführt. In den allermeisten Fällen liegt er bei weit über 50%. Durch die Verfügbarkeit von Mischprodukten wird der Absatz von fair gehandelten Rohstoffen gesteigert, wovon wiederum die Produzenten im Süden profitieren. Mischprodukte sind eine entwicklungspolitische Notwendigkeit, um so noch mehr Produzentenorganisationen am Fairen Handel und an den positiven Auswirkungen von Mindestpreisen, Prämien, Beratung und Schulungen zu beteiligen. Für die Kleinbauern ist es entscheidend, dass sie einen möglichst großen Anteil ihrer Ernte zu Fairtrade Bedingungen verkaufen können. Für sie spielt es keine Rolle, ob ihre Rohstoffe letztlich in einer Tafel Schokolade oder in einem Joghurt verwendet werden.

DEUX BELLES INITIATIVES RELIANT LE SUD ET LE NORD À TRAVERS LA COMBINAISON D'INGRÉDIENTS FAIRTRADE ET D'INGRÉDIENTS LOCAUX SONT NÉES RÉCEMMENT. EN D'AUTRES MOTS, DEUX EXEMPLES PARFAITS DE LA DEVISE DU COMMERCE ÉQUITABLE « THINK GLOBAL, ACT LOCAL! »

Die Milchproduzenten, die sich im Rahmen der **Fairkoperativ Lëtzebuerg** zusammengeschlossen haben, haben vor kurzem die erste **Schokoladenmilch mit fair gehandelten Zutaten** auf den Markt gebracht.

Die Fairkoperativ Lëtzebuerg garantiert faire Bedingungen im Milchbereich. Die Schokomilch kombiniert Fairness gegenüber den luxemburgischen Milchbauern und den Kakao- und Zuckerproduzenten im Süden. Das sogenannte Mischprodukt trägt das Fairtrade Label aufgrund der Verwendung von Kakao und Zucker aus fairem Handel. Der Fairtrade Kakao in der Schokoladenmilch kommt von den zwei Kooperativen CONACADO und COOPROAGRO in der Dominikanischen Republik, während der Zucker von MANDUVIRA aus Paraguay stammt – der ersten Kooperative in der Gegend, die dank der Fairtrade Prämie in eine eigene Zuckermühle investieren konnte. Diese erlaubt es den Produzenten, ihr Zuckerrohr vor Ort selber weiterzuverarbeiten.

Die „Frësch Schokolasméllech“ im 500 ml Karton und die UHT Schokoladenmilch in der 1 L Version sind in allen üblichen Verkaufsstellen der Produkte der Marke „d'fair Mëllech“ erhältlich. Größere Bestellungen können Sie per E-Mail an [commande@fairmellech.lu](mailto:commande@fairmellech.lu) aufgeben, kleinere Mengen kann man auch in der Molkerei Thiry in Schouweiler abholen.

Weitere Informationen unter [www.fairmellech.lu](http://www.fairmellech.lu) und [www.molkerei-thiry.lu](http://www.molkerei-thiry.lu).



In dieser neuen Rubrik beantworten wir ab dieser Ausgabe regelmäßig Fragen über den Fairen Handel, die wir häufig gestellt bekommen.

# FRISCHER WIND IN DEN FAIRTRADE SCHOOLS

In diesem Jahr wurde die Gemeinschaft der luxemburgischen Fairtrade Schools wieder um einige Partnerschulen reicher. Kurz nacheinander verpflichteten sich das **Atert-Lycée Redange** sowie das **Lycée technique pour professions éducatives et sociales (LTPES)**, das Konzept des fairen Handels in den Schul-fächern zu behandeln, fair gehandelte Produkte anzubieten sowie regelmäßige Sensibilisierungsaktionen zu organisieren. So wurde beispielsweise im Atert-Lycée ein Snackautomat mit Fairtrade Produkten von den Schülern der 12CG, der Schulleitung und den Verantwortlichen von Fairtrade Lëtzebuerg eingeweiht.



## DEUX NOUVELLES FAIRTRADE GEMENG REJOignent LE MOUVEMENT !

Pendant notre campagne nationale en avril, les communes de Dippach et d'Erpeldange ont concrétisé leur engagement pour le commerce équitable.

Dans le cadre idyllique de l'événement Tendances Jardin, le groupe d'action Fairtrade de la commune d'Erpeldange s'est vu remettre le certificat officiel « Fairtrade Gemeng ».

À Dippach, la certification a eu lieu dans le cadre de l'action « Grouss Botz » de la commune, marquée par un fair breakfast le matin et une présentation sur le système Fairtrade l'après-midi. Quelques jours plus tard, la commune a continué sur sa lancée résolument engagée en offrant les tout nouveaux et premiers « Schocki » et croissants au chocolat et sucre Fairtrade à l'ensemble de ses employés.



GEMENG DIPPACH

## SOMMER-SALAT MIT FAIRTRADE REIS

Was wären sommerliche Gartenpartys ohne erfrischende Salate? Natürlich kann man dafür hervorragend Fairtrade Produkte verwenden. Für Ihren Reissalat finden Sie ab sofort eine neue Referenz im Sortiment von Cactus: der Fairtrade Basmati Reis aus Indien der Marke Davert, der ebenfalls in den Naturata Bioläden erhältlich ist.



## APL GOES FAIRTRADE NOUVELLE ADRESSE POUR VOS VÊTEMENTS PROFESSIONNELS

APL accueille une nouvelle gamme de **vêtements de sécurité, de travail et de loisirs** élaborés avec du coton certifié Fairtrade dans le magasin de Luxembourg-Ville et dès juillet à Ettelbruck. Une décision portée sur le mérite du coton équitable: « Même en produits conventionnels, je n'arrive pas à atteindre cette qualité » opine Daniel Nilles, préposé de vente chez APL.



Pour vous vêtir conformément aux normes de sécurité ET équitablement, n'hésitez donc pas à contacter [daniel.nilles@apl.lu](mailto:daniel.nilles@apl.lu). Adresses des magasins sur [www.apl.lu](http://www.apl.lu).

## NEU BEI HOFFMANN-THILL: FAIRTRADE-WÄSCHE FÜR MODE- UND UMWELTBEWUSSTE

In den Filialen von Hoffmann-Thill in Beggen und Ettelbrück finden Sie seit neustem eine Auswahl an Kleidung der Marke **Comazo**.

Die farbenfrohe Unterwäsche und gemütliche Yogakleidung für Damen aus der Kollektion „Comazo Earth“ überzeugt mit angenehmem Tragegefühl und natürlich mit dem besonderen Plus, dass die Produzenten fair für ihre Baumwolle entlohnt werden und ökologisch produzieren.

[www.hoffmann-thill.lu](http://www.hoffmann-thill.lu) - [info@mht.lu](mailto:info@mht.lu)



## D'MAUS KETTI - NOUVELLE PIÈCE DE COLLECTION EN OR FAIRTRADE

Deux ans après la première mondiale, à savoir une pièce de collection en or Fairtrade éditée par la Banque centrale du Luxembourg à l'occasion du 175<sup>e</sup> anniversaire de l'indépendance du Luxembourg, les collectionneurs peuvent découvrir dès maintenant une deuxième pièce réalisée en or Fairtrade. L'or est extrait par des mineurs artisanaux selon des standards qui garantissent des pratiques d'extraction responsables et de meilleures conditions de travail et commerciales. La traçabilité est garantie depuis la mine au Pérou jusqu'au produit final.

Le dessin sur le revers de la pièce représente la souris « Maus Ketti », à l'occasion du 80<sup>e</sup> anniversaire de la première parution de l'œuvre littéraire luxembourgeoise bien connue de l'écrivain Auguste Liesch. La nouvelle pièce en or Fairtrade est disponible auprès du service numismatique de la BCL, 43 avenue Monterey à Luxembourg-Ville.

[www.bcl.lu](http://www.bcl.lu) - [coins@bcl.lu](mailto:coins@bcl.lu)



Découvrez l'intégralité des articles et toute l'actualité de Fairtrade Lëtzebuerg sur

[WWW.FAIRTRADE.LU](http://WWW.FAIRTRADE.LU)



**IMPRESSUM:** HERAUSGEBER Fairtrade Lëtzebuerg a.s.b.l. | 2a, rue de la Gare | L-6910 Roodt-sur-Syre | T.: +352 35 07 62 E-Mail: [info@fairtrade.lu](mailto:info@fairtrade.lu) | [www.fairtrade.lu](http://www.fairtrade.lu) MITARBEITER Filippo Chiarion Casoni, Kim Feyereisen, Thomas Fleischmann, Chantal Gary, Jan Guth, Véronique Heitz, Max Hillenberg, Geneviève Krol, Valérie Murat, Fernande Schammel, Ana Sohler Sánchez, Alice Zehner, Jean-Louis Zeien **FOTOS** Aravis-Marketing, Atert-Lycée Rédange, Banque centrale du Luxembourg, Boulangerie & pâtisserie Jos et Jean-Marie, Cactus S.A., Comazo, Comed, Commune de Dippach, Commune d'Erpeldange, Davert, Fairkooperativ Lëtzebuerg, Fairtrade Lëtzebuerg a.s.b.l., Hugo Josten, Lycée technique pour professions éducatives et sociales, Luc Marteling **LAYOUT** Comed **IMPRESSUM** Reka print+ | Imprimé sur papier 100% recyclé

JOIN US ON FOLLOW US ON